

## **Ergebnisprotokoll**

53. Sitzung des Integrationsbeirates Ahlem-Badenstedt-Davenstedt  
**am Mittwoch, 08. März 2023, 18:30 Uhr,**  
Bürgergemeinschaftshaus Ahlem, Wunstorfer Landstr. 59, 30453 Hannover

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:40 Uhr

---

### **Anwesend:** **(verhindert waren)**

Bezirksbürgermeister Rolf Schulz (Vorsitzender)  
Stellv. Bezirksbürgermeister Dr. Heinrich Schulz (Stellv. Vorsitzender)  
Frau Seher Aksakalli  
Herr Ismail Ates  
Herr Uwe Bretthauer  
Herr Heinrich Eve  
Frau Julia Grammel  
(Frau Graciela Guáqueta-Korzonnek)  
Herr Saad Hamid Alkheder  
(Herr Frank Hellmold)  
Herr Kay Gunnar Högel  
Herr Jens Keller  
Frau Kerstin Klebe-Politze  
(Herr Ismail Özcan-Reinecke)  
Herr Hector Sanchez  
(Herr Prashanna Subramaniam)  
Frau Nurkan Tokan  
(Frau Yasemin Yilmaz)

### **Verwaltung:**

Frau Grieger                      FB Personal und Organisation  
Frau Sufin                         FB Personal und Organisation

### **Gäste:**

Herr Ballstädt (Flüchtlingsunterkunft Woermannstraße)  
Frau Hessen (Flüchtlingsunterkunft Woermannstraße)  
Herr Schlienkamp  
Frau Katarina Stankovic  
Herr Markus Völker (MSV e.V.)  
Frau Voß (Gebrüder-Körting-Schule)

### **Presse:**

./.

## Tagesordnung:

1. Eröffnung
  
2. Erläuterungen / Informationen der Einrichtungen zu ihren gestellten  
Zuwendungsanträgen:
  - Antrag Nr. 2023-01, Miteinander für ein schöneres Viertel e.V., Projekt: „Kunst und Kurdisch“
  - Antrag Nr. 2023-02, Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Projekt: „Fit durchs Leben“
  - Antrag Nr. 2023-03, Katarina Stankovic, Projekt: „Akrobatik für alle“

2.1 ggf. eigene Projekte des Integrationsbeirates
  
3. Vorstellung des Projektes „Grünfläche 16“  
eingeladen sind: Frau Beußler und Frau Voß – Gebrüder-Körting-Schule
  
4. Planung stadtbezirkliches Fest der Kulturen
  
5. Bericht aus dem Netzwerktreffen der Delegierten vom 19.01.2023
  
6. Beratung über die vorliegenden Zuwendungsanträge
  
7. Verschiedenes und Termine

### **TOP 1. Eröffnung**

**Bezirksbürgermeister Schulz** begrüßt die Mitglieder des Integrationsbeirates, die Mitarbeiterinnen der Verwaltung sowie die Gäste und eröffnet die Sitzung. Er informiert, dass Herr Navid Gorouhi sein Mandat niedergelegt hat, da er aus dem Stadtbezirk verzogen ist.

Herr Hellmold, Frau Yilmaz und Herr Özcan-Reinecke haben sich für die heutige Sitzung entschuldigt.

**Bezirksbürgermeister Schulz** präsentiert die Puzzles und das Memory, welche in Zusammenarbeit mit der Grundschule im Stadtteil Ahlem erstellt worden sind. Die GS In der Steinbreite hat sich ebenfalls an dem Projekt für den Stadtteil Davenstedt beteiligt. Das dortige Puzzle wird in Kürze fertiggestellt.

Änderungen zur Tagesordnung gab es nicht.

### **TOP 2. Erläuterungen / Informationen der Einrichtungen zu ihren gestellten Zuwendungsanträgen.**

**Antrag Nr. 2023-01, Miteinander für ein schöneres Viertel e.V., Projekt: „Kunst und Kurdisch“**

**Herr Völker** vom Verein Miteinander für ein schöneres Viertel (MSV e.V.) stellt das geplante Projekt vor. Mit dem Projekt soll das Ziel erreicht werden, Kindern neben dem Erstellen von Kunstwerken das Erlernen ihrer Muttersprache in Wort und Schrift zu ermöglichen. Er bittet

um eine Zuwendung des Integrationsbeirates i.H.v. 1.500 € für die Aufwandsentschädigung der Leitung, Arbeitsmaterial und die Finanzierung von Ausflügen im Rahmen des Kurses für finanziell schwächere Familien.

**Herr Bretthauer** sah den Projektgedanken kritisch. Er bezweifelt den Beitrag zur Integration.

Mehrere Mitglieder des Integrationsbeirates machten in Wortbeiträgen deutlich, dass sie anderer Meinung sind.

**Herr Keller** war der Ansicht, dass die Eltern unterstützend an der Bildung ihrer Kinder mitarbeiten sollten.

Von **Frau Grammel** wurde entgegnet, dass in bildungsfernen Familien, die Kinder von zu Hause diese Unterstützung nicht bekommen können.

#### ***Antrag Nr. 2023-02, Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Projekt: „Fit durchs Leben“***

**Frau Hessen** stellt sich als Sozialarbeiterin, tätig in der Unterkunft für Geflüchtete in der Woermannstraße, vor. Zwei Mal wöchentlich soll Frauen ein Sportangebot in der Unterkunft bzw. auf dem Außengelände angeboten werden. Ziel des Projektes ist, die Frauen für Sport und Bewegung zu motivieren, die Gesundheit zu stärken und nebenbei die Gemeinschaft zu fördern. Für benötigtes Sportmaterial wird der Integrationsbeirat um einen Zuschuss i.H.v. 230,55 € angefragt.

**Herr Ballstädt** ergänzt, dass das Projekt für die Teilnehmerinnen ein Einstieg darstellt, sich später in Vereinen zu engagieren.

Die sich anschließenden Wortbeiträge unterstützen das Projekt. Auf die Frage nach Musikabspielgeräten und eine Aufwandsentschädigung für die Trainerin antwortet **Frau Hessen**, dass das Projekt derzeit mit vorhandenem Equipment und niederschwellig angelegt ist. Sie freut sich, dass bei einer erfolgreichen Durchführung durchaus weitere Unterstützung von Seiten des Integrationsbeirates angeboten wird.

**Frau Klebe-Politze** bezeichnet das Projekt als positiv und gab in Bezug auf die geäußerten Erwartungen zu bedenken, dass die Frauen das in der Vergangenheit Erlebte verarbeiten müssen.

Auf die Frage von **Stellv. Bezirksbürgermeister Dr. Schulz**, ob Kooperationen zu stadtbezirklichen Vereinen bereits bestehen, antwortet **Frau Hessen**, dass eine Kontaktaufnahme noch aussteht.

#### ***Antrag Nr. 2023-03, Katarina Stankovic, Projekt: „Akrobatik für alle“***

**Frau Stankovic** berichtet, dass in der Zeit von April bis August auf mehreren Grundstücken von Flüchtlingsunterkünften Akrobatik-Workshops angeboten werden sollen. Teilnehmende sind Kinder und Jugendliche aus Flüchtlingsunterkünften und der Nachbarschaft. Für die Durchführung des Projektes bittet **Frau Stankovic** um einen Zuschuss i.H.v. 2.800 €.

**Frau Klebe-Politze** sagt, dass Frau Stankovic das Projekt bereits bei dem zurückliegenden Treffen des Netzwerks 11 vorgestellt hat und findet die Projektidee hervorragend.

**Herr Högel** macht den Vorschlag, dass Projekt auch in der Unterkunft für Geflüchtete Am Nordhang durchzuführen, da dort viele Familien untergebracht sind.

**Frau Stankovic** konnte berichten, dass eine erste Kontaktaufnahme zu der vorgeschlagenen Unterkunft bereits erfolgt ist.

2.1. ggf. eigene Projekte des Integrationsbeirates

Es gab keine weiteren Wortbeiträge.

### **TOP 3.**

#### **Vorstellung des Projektes „Grünfläche 16“ eingeladen sind: Frau Beußner und Frau Voß – Gebrüder-Körting-Schule**

Frau Beußner und Frau Voß haben an der zuletzt stattgefundenen Sitzung des Integrationsbeirates im November 2022 aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen können. Auf Wunsch der Mitglieder des Integrationsbeirates ist Frau Voß der Einladung zur ersten Sitzung im Jahr 2023 gefolgt. Die Vorstellung des Projektes wurde damit nachgeholt. Eine Förderung des Projektes mit dem Titel „Grünfläche 16“ ist bereits beschlossen.

Die Mitglieder des Integrationsbeirates sind eingeladen, sich das Projekt vor Ort anzusehen.

### **TOP 4.**

#### **Planung stadtbezirkliches Fest der Kulturen**

**Herr Schlienkamp** berichtet, dass vor mehr als zehn Jahren bereits ein Fest der Kulturen erfolgreich im Stadtbezirk veranstaltet worden ist. Er erklärt sich bereit, eine solche Veranstaltung federführend zu organisieren.

Es wird die Idee vorgestellt, am 03.09.2023 in der Zeit von 13 bis 17 Uhr auf dem Davenstedter Marktplatz zu einem Fest der Kulturen einzuladen.

**Herr Schlienkamp** knüpft Kontakt zu Frau Stankovic und möchte mit ihr im Gespräch bleiben, zu einer möglichen Beteiligung mit akrobatischen Mitmachaktionen beim geplanten Fest der Kulturen. Die weiteren Programmpunkte müssen mit freiwilligen kooperierenden Gruppen ausgearbeitet werden. Dazu möchte **Herr Schlienkamp** verschiedene Organisationen ansprechen und ist für weitere Ideen offen. Es gibt den Vorschlag, die Veranstaltung mit Musik und Tanzdarbietungen sowie einer Foodmeile zu bereichern. Darüber hinaus wird es für Verbände und Vereine die Möglichkeit geben, sich an Ständen zu präsentieren.

Entsprechend der Darstellung von **Herrn Schlienkamp** hat sich der Kulturtreff Plantage bereit erklärt, die Räume zur Verfügung zu stellen für den Fall, dass das Wetter es erforderlich macht, Darbietungen in den Innenräumen zu veranstalten.

**Herr Schlienkamp** berichtet, dass bereits weitere Kooperationspartner ihr Mitwirken zugesagt haben. So wird beispielsweise der Mobile Treff des Diakonischen Werkes die Bühne stellen.

**Bezirksbürgermeister Schulz** holt sich die Unterstützung der Mitglieder des Integrationsbeirates ein, ein solches Fest durchzuführen und finanziell zu unterstützen. Herr Schulz sagt seine Bereitschaft zu, die erforderlichen Genehmigungen und Versicherungen einzuholen.

Auf Nachfrage antwortet **Herr Schlienkamp**, dass max. 2.000 € Zuschuss benötigt werden.

**Frau Grammel** bat darum, bei der Auswahl der Musik die Interessen der Jugendlichen in den Fokus zu rücken.

**Stellv. Bezirksbürgermeister Schulz** sagt die Unterstützung der Mitglieder der AGDV zu.

**Frau Aksakalli** macht den Vorschlag, dass sich die IGS Badenstedt an dem musikalischen Programm beteiligen kann und stellt auch die Beteiligung der Schule an sich in Aussicht.

#### **TOP 5.**

##### **Bericht aus dem Netzwerktreffen der Delegierten vom 19.01.2023**

Ein Bericht ist nicht erfolgt. Es wird auf das Protokoll zur Sitzung verwiesen, welches den Mitgliedern des Integrationsbeirates bereits mit gesonderter Nachricht zugegangen ist.

#### **TOP 6.**

##### **Beratung über die vorliegenden Zuwendungsanträge**

Frau Grieger informiert, dass derzeit 9.386 € für Projekte zur Verfügung stehen.

##### **Antrag Nr. 2023-01, Miteinander für ein schöneres Viertel e.V., Projekt: „Kunst und Kurdisch“**

Mit 12 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme wurde eine Zuwendung i.H.v. 1.500 € empfohlen.

##### **Antrag Nr. 2023-02, Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Projekt: „Fit durchs Leben“**

Einstimmig wurde eine Zuwendung i.H.v. 230,55 € für das Projekt empfohlen.

##### **Antrag Nr. 2023-03, Katarina Stankovic, Projekt: „Akrobatik für alle“**

Einstimmig wurde eine Zuwendung i.H.v. 2.800 € für das Projekt empfohlen.

##### **Antrag Nr. 2023-04 Eigene Idee – Veranstaltung stadtbezirkliches Fest der Kulturen**

**Bezirksbürgermeister Schulz** wird Herrn Schlienkamp bitten, zur nächsten Sitzung des Integrationsbeirates am 07. Juni einen Kostenplan vorzulegen. Die finanzielle Unterstützung wurde grundsätzlich befürwortet.

##### **Antrag Nr. 2023-05 Eigene Idee – Materialien zur Präsentation des Integrationsbeirates**

**Frau Sufin** informiert, dass der Bestand an Materialien zur Präsentation des Integrationsbeirates (Flyer und Werbekugelschreiber) fast aufgebraucht sind.

Einstimmig wird empfohlen, bis zu 800 € für die Nachbestellung von Flyern und Kugelschreibern zur Verfügung zu stellen.

**Dem Stadtbezirksrat Ahlem-Badenstedt-Davenstedt werden die o.g. Förderungen zur Beschlussfassung vorgeschlagen. Eine Entscheidung wird frühestens in der Bezirksratssitzung am 16.03.2023 erwartet.**

## **TOP 7.**

### **Verschiedenes und Termine**

Mit Bezug auf einen während des Delegiertentreffen der Integrationsbeiräte geäußerten Wunsch zu einer Fahrt nach Berlin berichtet **Frau Sufin**, dass voraussichtlich auf Einladung vom MDB Adis Ahmetovic eine solche Fahrt im Sommer 2023 angeboten werden kann. Voraussichtlich können ein bis zwei Mitglieder jedes Integrationsbeirates teilnehmen. Es folgt eine Abfrage, wer zur Person Interesse hat, an einer Berlinfahrt teilzunehmen.

**Herr Sanchez** und **Frau Aksakalli** werden für die Teilnahme benannt.

**Frau Sufin** informiert zum Sachstand des Prozesses „WIR 2.0“, dass derzeit eine Informationsdrucksache mit dem Titel „Weiterentwicklung der Integrationsbeiräte“ erarbeitet wird, welche in Kürze in einer der Sitzungen des Internationalen Ausschusses vorgestellt werden soll. Der Oberbürgermeister plant zusammen mit Verwaltungsvertreter\*innen in einem letzten Beteiligungsschritt Delegierte der Stadtbezirksräte und Integrationsbeiräte zu einer gemeinsamen Sitzung einzuladen, bevor die finale Beschlussdrucksache dem Rat zur Entscheidung vorgelegt wird.

Der Vorschlag von **Frau Grieger**, die Einladungen zur Sitzung des Integrationsbeirates digital zu versenden, fand Zustimmung.

**Bezirksbürgermeister Schulz** schloss die Sitzung um 19:40 Uhr.

Für die Richtigkeit:

(Sufin)  
Stadtbezirksmanagerin